JOH. LINTHOUT

GRABENSTR. 19 PELZWARENFABRIK TELEPHON 4221

RHEINLANDS GROESSTES UND BEDEUTENDSTES PELZWARENHAUS

ANFERTIGUNG NACH MASS

VON DAMEN- UND HERREN-PELZ-JACKEN UND -MAENTELN

Bernhard

Deppe

Grabenstrasse 5—9
Schadowstrasse, Ecke
Wagnerstrasse

Modellhut-Ausstellungen

von Pariser Originalen und eigenem feinsten Genre

Englische und Wiener Hüte

Alb. Guba Nachf.

Inhaber: **H. Pflug**

Ältestes und feinstes Pelzwarengeschäft am Platze

Gegründet 1836 Grabenstrasse 24/26 Telephon 3883
gegenüber dem General-Anzeiger

Stets die apartesten Neuheiten in grösster

Auswahl am Lager

Elegante Mass-Anfertigung

Niederrheinische Bank

Zweiganstalt der Duisburg-Ruhrorter Bank

Schadowplatz 12/14 **Düsseldorf** Schadowplatz 12/14

Besorgung aller banklichen Geschäfte zu coulanten Bedingungen

Zahlstelle aller bei der Deutschen Bank zahlbaren Werte

Stahlkammer

Zahlstelle des k. k. oesterreichischen Postsparkassen-Amtes

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf
DFG

Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: **Ludwig Zimmermann**

Dienstag, den 30. Oktober 1906: Serie **C 7**

Samson und Dalila

Oper in 3 Akten (4 Bildern) von Ferdinand Lemaire.

Musik v. C. Saint-Saëns. Deutsche Uebertragung v. Richard Pohl.

Spielleitung: Jacques Goldberg. Musikal. Leitung: Alfred Fröhlich.

Personen:

Dalila	Anna Kettner
Samson	William Miller
Oberpriester des Dagon	Alfons Schützendorf-Bellwidt
Abi-Melech, Satrap von Gaza	Karl Kettner
Ein alter Hebräer	Heinrich Gärtner
Ein Kriegsbote der Philister	Peter Kirschbaum
Erster Philister	Anton Passy-Cornet
Zweiter Philister	Ernst Bedau

Philister, Hebräer. Szene: Gaza in Palästina. Zeit: 1150 vor Chr. Vorkommendes **Ballett,** arrangiert von der Ballettmeisterin Emilie Strigel-Senberg. Im 1. Akt: **Gruppierungen,** im 2. Akt: **Bacchanale,** ausgeführt von Ida Schwenke, Gertrud Mildenberg und dem Ballettpersonal.

Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.

Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Umbesetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.

Textbücher sind an der Kasse und bei den Billetteuren zu haben.

Kassenöffnung 6½ Uhr Einlass 7 Uhr Anfang 7½ Uhr Ende gegen 10 Uhr

---

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf DFG

Während der Ouvertüre sind sämtliche Eingangstüren zum Zuschauerraum geschlossen.

Programm pro Stück 10 Pfg.

Opernpreise (ausschliesslich Billettsteuer)

I. Rang-Proszenium Parkett-Proszenium	Mk. 7,—	Parkett, Reihe 8 bis 12 Stehparkett	Mk. 3,—
I. Rang-Balkon	„ 5,—	II. Rang-Balkon	„ 2,—
I. Rang-Mittellogen Parkett, Reihe 1 bis 7	„ 4,—	II. Rang-Seitenlogen	„ 1,50
I. Rang-Seitenlogen Parkettlogen	„ 3,50	Parterre	„ 1,—
		Galerie	„ 0,50

Die Billettsteuer beträgt für jede angefangene halbe Mark 5 Pfg.

Mittwoch, den 31. Oktober 1906. Serie **D 8**

Zum ersten Male:

Flauto solo

Oper in 1 Akt. Text von Hans von Wolzogen. Musik von Eugen d'Albert.

Hierauf:

Im Brunnen

Oper in 1 Akt von Wilhelm Blodek.

Donnerstag, den 1. November 1906: Serie **A 1**

Sherlock Holmes

Detektivkomödie in 4 Akten von Albert Bozenhardt.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.

Die Tageskasse, Theaterstrasse, ist für den Vorverkauf täglich vormittags von 11 bis 1 Uhr geöffnet. Die Galeriekasse ist **nur abends eine halbe Stunde vor Beginn der Vorstellung geöffnet.**

Die Abonnements-Quittungen (2. Rate) liegen im **Theaterbureau** (Hofgartenseite) bis zum 1. November zum Abholen bereit. Nach dem 1. November werden sie durch Boten zugestellt.

Krank: Hedwig Weingarten, Helene Brandes, Paula Grahl.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor der Kunsthalle zur Fahrt nach dem Hauptbahnhofe, nach Grafenberg und zum Zoologischen Garten und auf dem Schadowplatze zur Fahrt nach Derendorf bereit.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
DFG

Taschenfahrplan

für den

Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen

Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke

Essen, Elberfeld und Cöln

die Hauptstrecken von

Münster

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

Preis 30 Pfg.

Druck und Verlag von W. Girardet, Essen

Dieser **Taschenfahrplan** ist zu haben: In den Geschäftsstellen des „General-Anzeiger", Grabenstr. 23, Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd (Emil Meyer), **Neuss**, Niederstr. 41 und an sämtlichen Fahrkarten-Ausgabestellen des Eisenbahn-Direktionsbezirkes Essen, sowie bei den Bahnhofs-Buchhandlungen in Altenessen, Bochum, Dortmund, Duisburg, Essen-Hauptbahnhof, Essen-Nord, Emmerich, Gelsenkirchen, Hamm i. W., Mülheim-Ruhr, Mülheim-Eppinghofen, Oberhausen, Steele, Wanne, Wesel, Witten; ferner in **Düsseldorf** bei E. Hess, Intern. Reisebureau, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 5, Müllern & Lehneking, Blumenstr. 3.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

GRABENSTR. 1 TELEPHON 4221
RHEINLANDS ZWARENHAUS
VON DAM MAENTELN

Bernhard
Depp ellungen
Grabenstrasse 5 em feinsten Genre
Schadowstrasse, ner Hüte
Wagnerstrass

Ältestes u ft am Platze
Gegründet 1836 Telephon 3883

Stets grösster

Nie ank
Zw Bank
Schadowpl owplatz 12/14
Besorgung Bedingungen
Zahlstel ren Werte
Zahlstel en-Amtes

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf
DFG